

Anni W.

Sophie G.

Daniel K.

Jonas K.

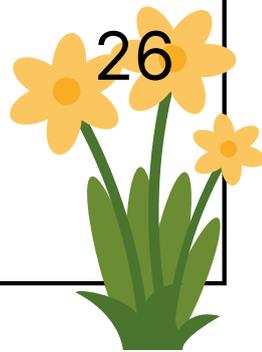


SCHULZEITUNG



Inhaltsverzeichnis

- **Fahrradworkshop** 1
- **Der neue Hausmeister stellt sich vor** 2
- **Treys Traum (Comic)** 3
- **Die Lehre des Wachstums
(Kurzgeschichte)** 13
- **Interview mit Herr Fuchs** 14
- **Besser einschlafen** 15
- **Geburtstagsgeschenk** 17
- **Snacks für die Schule** 18
- **Rätsel** 22
- **Buchempfehlung** 23
- **Spielempfehlung** 24
- **Ankündigungen** 25
- **Letzte Seite** 26

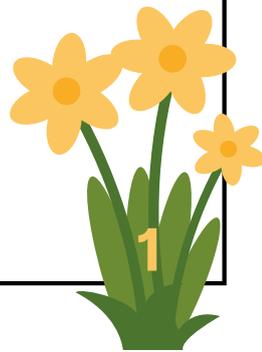


Fahrradworkshop

Am 04.05.24 von 10 bis 14 Uhr fand unter der Mensa ein Reparaturworkshop für Fahrräder aller Art statt. Das Angebot wurde von Frau Alscher, Herrn Behl und Herrn Ohlig, einem Mitglied des Elternbeirats, organisiert und durchgeführt, mit dem Ziel, einige Fahrräder für den Frühling fahrbereit zu machen. Herr Ohlig brachte alle möglichen Werkzeuge mit, sogar einen Ständer, um die Räder höher aufzuhängen. Da der Workshop kostenlos war, konnte jede*r mit kaputtem Rad oder auch nur zur Kontrolle kommen. Es wurden zum Beispiel die Bremsen etwas nachgezogen oder die Ketten geölt, aber auch Reifenschläuche u.ä. gewechselt. Leider hatte der Fahrradladen gegenüber der Schule geschlossen, weshalb alle Ersatzteile von zu Hause mitgebracht werden mussten.



Dank der Profi-Tipps und guten Unterstützung von Herr Ohlig, Frau Alscher und Herr Behl konnten Probleme schnell gelöst werden. Zudem wurden Zusammenhänge gut erklärt, damit man in Zukunft einfache Reparaturen selbst vornehmen kann. Ein hilfreicher Tipp: Die Ketten regelmäßig säubern und einölen, am besten mit einem alten Kleidungsstück.



Der neue Hausmeister

stellt sich vor...

Name: Atilla Elmas

Geboren am 24.12.1991

Ich bin 32 Jahre alt und bei euch an der Schule als Technischer Hausverwalter beschäftigt.

2012 habe ich meine Ausbildung zum Maler und Lackierer mit Erfolg abgeschlossen. Nach meiner Ausbildung war ich als Quereinsteiger bei einer Gas Wasser Heizung Firma bis 2017 beschäftigt. Ab 2018 war ich bei der AWA Ammersee in Herrsching für Grund und Abwasser zuständig. Seit dem 01.09.2023 bin ich nun bei der Landeshauptstadt München als Technischer Hausverwalter beschäftigt.

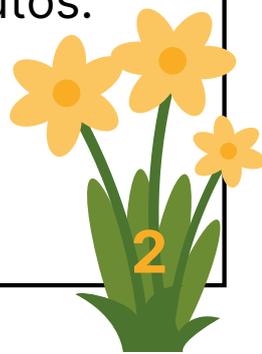
Zu mir selbst:

Ich bin ein stolzer Vater von drei Kindern und liebe es, mit meinen Kindern Zeit zu verbringen.

Meist bin ich mit ihnen unterwegs und unternehme vieles mit meinen Kindern. Zu unseren Beschäftigungen im Alltag gehören Fußball und Malen sowie Verstecken spielen.

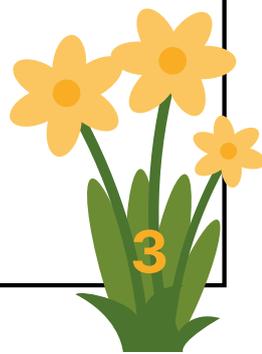
Wenn ich ohne meine Kinder bin, gehe ich gerne schwimmen oder bin in der Werkstatt und repariere Autos.

**Auch von unserer Seite: Herzlich Willkommen
am EGG, Herr Elmas!**



Treys Traum

Die Geschichte handelt von Trey, der in einem armenviertel in Syrien lebt. Trotz des Bürgerkriegs träumt er davon, Fußballspieler zu werden. Eine Organisation veranstaltet eine Meisterschaft, bei der auch arme Menschen teilnehmen können. Trey trainiert hart und trifft dabei auf Kris, einen reichen Jungen. Viele Menschen, einschließlich Trey, werden bei einem Terroranschlag in einer Arena verletzt oder getötet. Die Geschichte ist fiktiv und beruht nicht auf wahren Begebenheiten.



Als vor einigen Monaten im März 2011 in Syrien ein Bürgerkrieg ausbrach, kündigte die Organisation „Frieden für Alle“ eine Art Friedensfußball Meisterschaft an, um mit dem Preisgeld Menschen in Syrien zu helfen. Nun zu Brigitte Fischer mit mehr Informationen.



Danke Ulrike. Nun ist es soweit, die FFM startet ab heute in einem halben Jahr. Heute starten die Anmeldungen und jeder kann mitmachen!

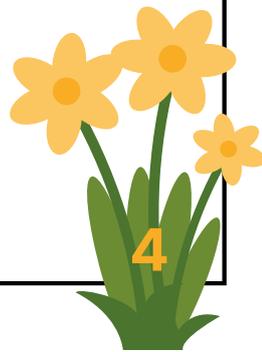
Außerdem sollte jeder Teilnehmer mindestens 16 Jahre alt sein



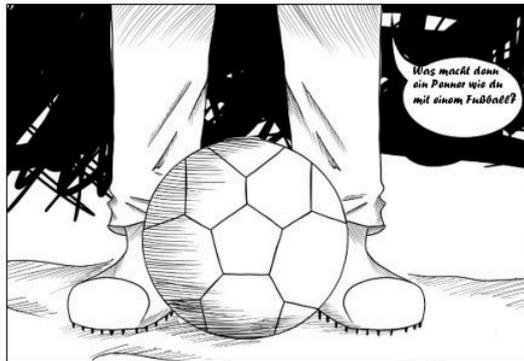
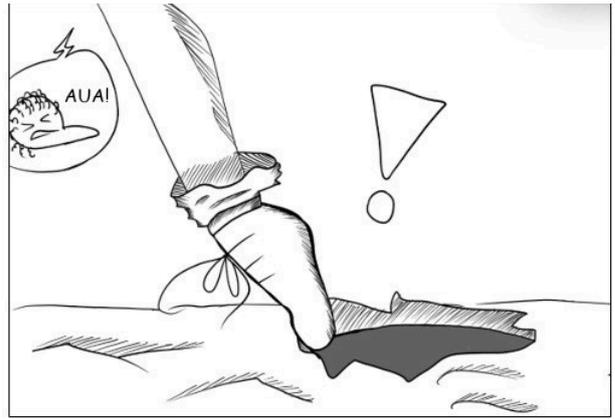
„Jeder kann mitmachen!“



Das ist meine Chance!

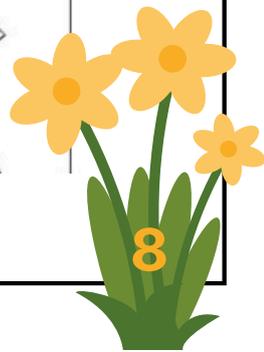
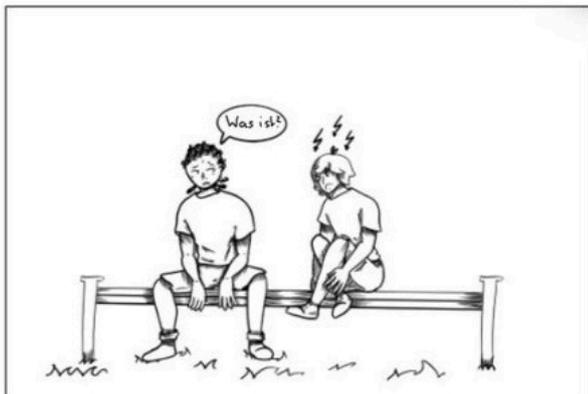
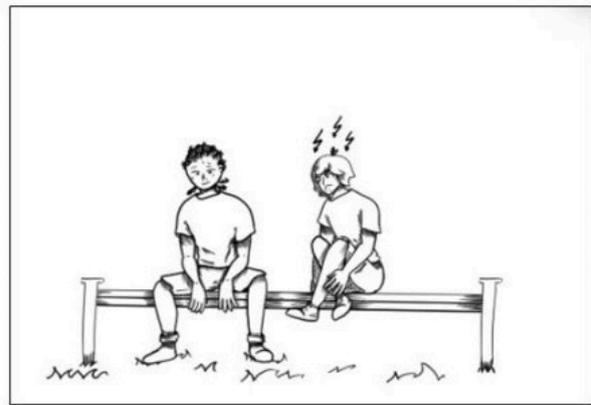
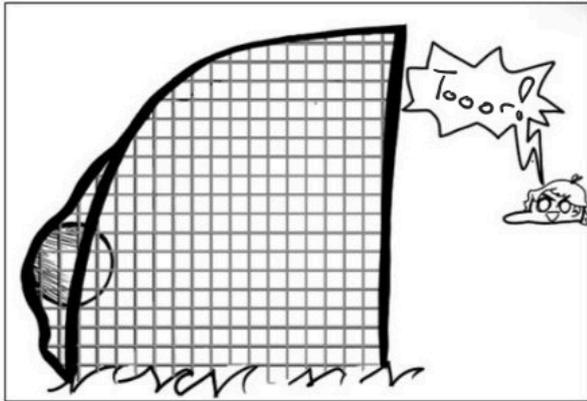
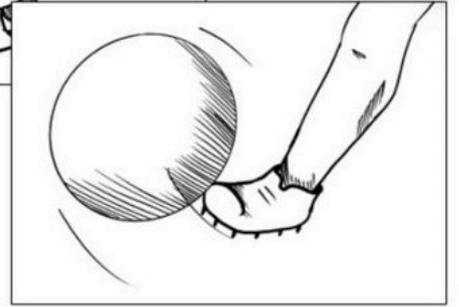


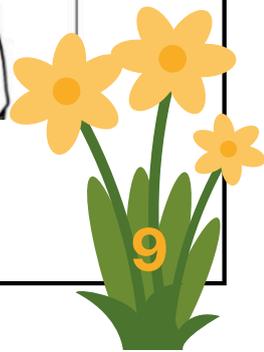
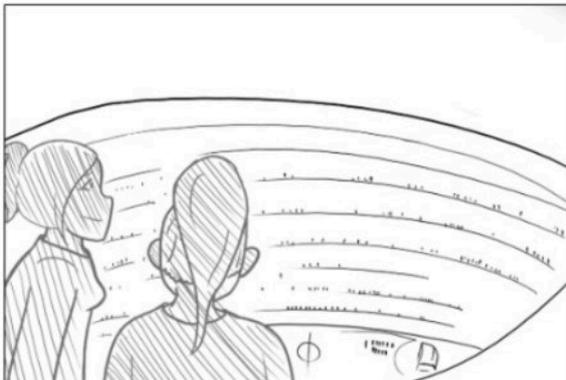
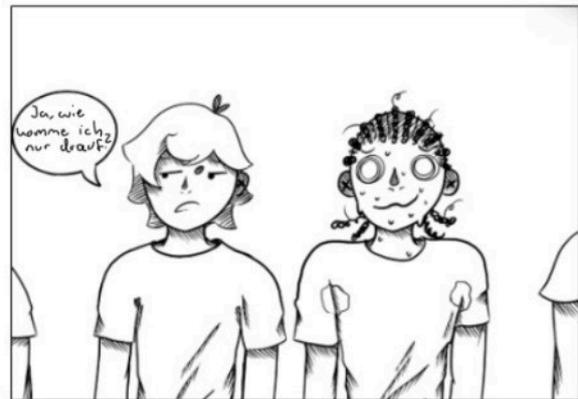
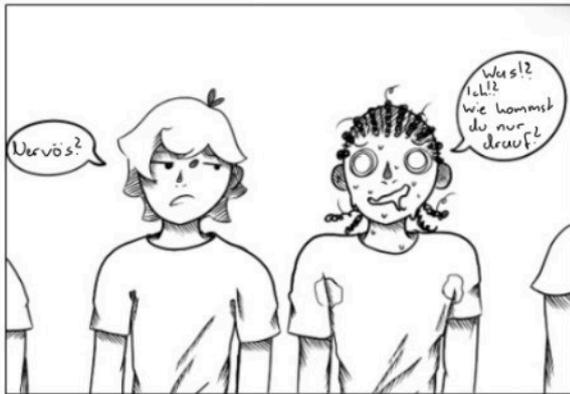


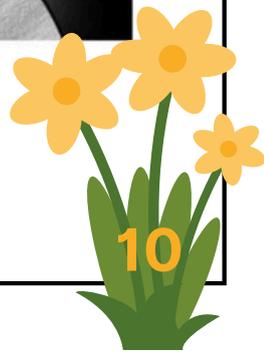


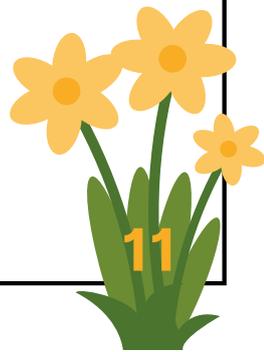
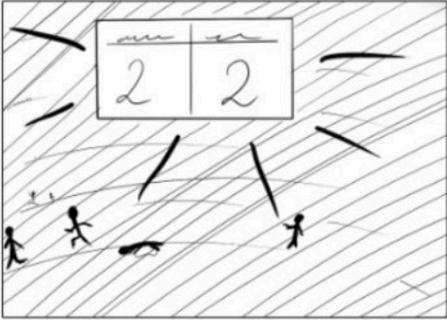


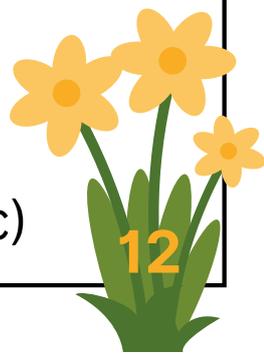
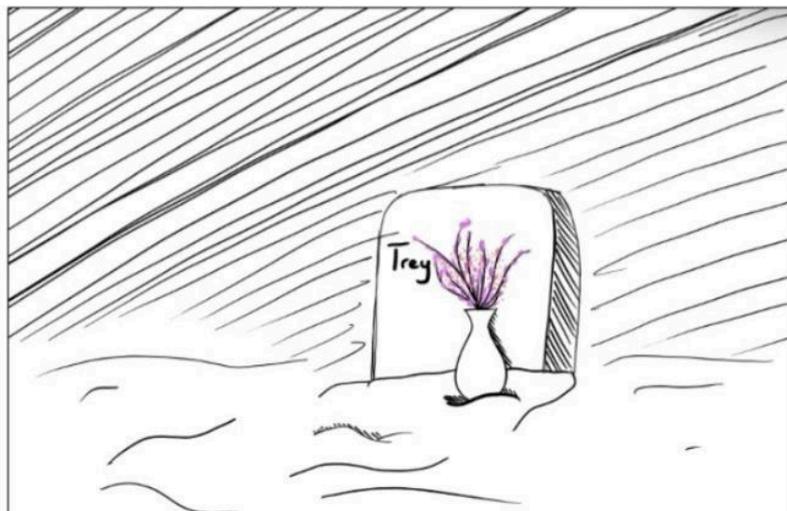
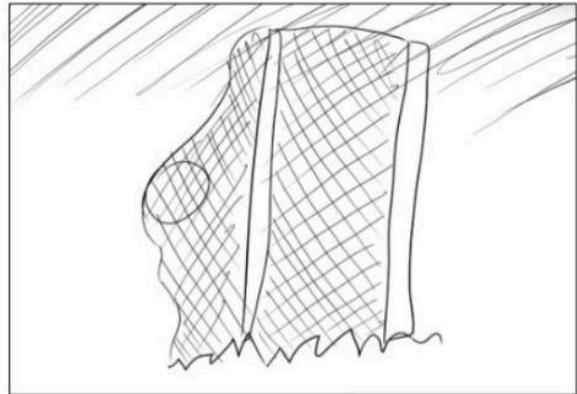
Beim Training...











Die Lehre des Wachstums

Im Schatten einer majestätischen Eiche saß ein weiser Alter Mann mit langem Bart. Sein Lehrmädchen kam und fragte: „Werden wir immer wachsen, selbst wenn wir glauben, alles erreicht zu haben?“

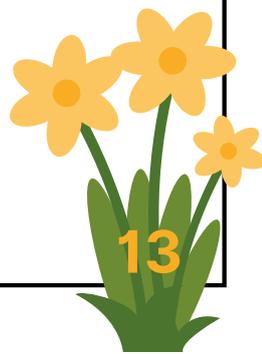
Der Alte lächelte und begann vom Baum zu erzählen, welcher inmitten eines Waldes stand.

„Ein Baum wächst, um stark zu sein, aber er kennt auch die Bedeutung, Wurzeln zu schlagen und in die Tiefe zu gehen.

Wachstum ist nicht immer gleich Höhe, manchmal bedeutet es auch Tiefe der Weisheit, Gelassenheit und Liebe.

Wachse in allem, was dich stärker macht, nicht nur in der Größe.“

- Emily Eberl, Maya Todorova (8c)



INTERVIEW MIT HERRN FUCHS

Daniel (der echte): Bitte stellen Sie sich vor.

Herr Fuchs: Ich heiße Matthias Fuchs, bin 57 und unterrichte evangelische Religionslehre.

D: Wie kamen Sie dazu, Theologie zu studieren?

F: Das ist tatsächlich eine etwas längere Geschichte. Mein Abitur ist ja jetzt 38 Jahre her, 1986, und da steht in der Abizeitung von mir: „Würde gerne Physik studieren.“ Und das war tatsächlich damals so, aber durch so eine Art Lebenskrise oder Sinnkrise in der Abiturvorbereitung und Wehrdienstzeit hat sich das völlig gewitcht, und dann kam am Ende das Theologiestudium raus.

D: Warum sind Sie Lehrer geworden?

F: Als Pfarrer unterrichtet man eigentlich immer. Ich bin ja vom Beruf Pfarrer und unterrichtet - natürlich Religion, logischerweise - hab ich schon immer am allerliebsten, seit 30 Jahren. Deswegen, als der Switch kam, ich kann hier am Grasser sein und jetzt auch an der Lukas-Schule, seit 8 Jahren, hab ich Hurra geschrien - das mach ich gerne!

D: Seit wann sind Sie an unserer Schule?

F: Hier am Grasser seit 2008, Zwischenzeugnis, ich glaub, am 18. Februar war das.

D: Was ist Pfingsten?

F: Man sagt gemeinhin: Das ist der Geburtstag der Kirche. Ich glaube, es ist eines der drei großen christlichen Feste, das wir am wenigsten verstehen. Weihnachten - Geburt Jesu, da kann man sich was vorstellen; Ostern - Kreuzigung, Auferstehung, da kannst Du Dir auch was vorstellen. Aber dass da der Heilige Geist kommt und was auch immer, das klingt ein bisschen nebulös. Tatsächlich entstand da die erste Gemeinde. Es war ein jüdisches Erntefest, das erste Erntefest im Jahr, und an diesem Tag waren die alle beieinander, und dann heißt es, der Heilige Geist kam. Petrus predigt, ziemlich langweilig eigentlich, wenn ich die durchlese, und es kommen 3.000 Leute zum Glauben. Geburtstag der Kirche.

D: Haben Sie schon einmal die ganze Bibel gelesen?

F: Ja. Ich bin gerade im Römerbrief beim Lesen.

D: Letzte Frage: Mögen Sie die Lukas-Schule oder das EGG lieber?

F: Die Frage wurde mir schon oft gestellt. Tatsächlich kann ich sie nicht eindeutig beantworten, denn es sind zwei völlig unterschiedliche Schulen. Wir haben hier zum Beispiel mehr Fünftklässler als drüben überhaupt Schüler! Wir haben drüben ja von 5 bis 12 immer nur eine Klasse, und das heißt, schon alleine von daher ist es eigentlich gar nicht zu vergleichen, das wäre wie Äpfel und Birnen. Ich bin auf jeden Fall sehr gerne hier, seit über 16 Jahren jetzt, und seit 8 Jahren am Lukas-Gym. Und auch so in dieser Doppelung ist das gut. Mir geht's gut hier.



Besser Schlafen

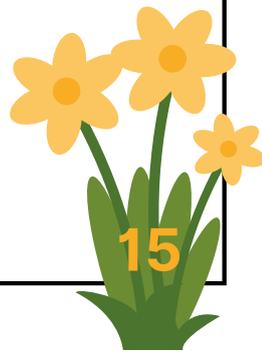
Bieb, Bieb, Bieeeeeeb

Jeden Morgen klingelt der Wecker. Und jeden Morgen fällt es uns schwerer aufzustehen. Der Montag ist besonders schlimm.

Gerade wir als Teenager brauchen aber ein bestimmtes Schlafpensum. Und wie ihr das erreichen könnt, verraten euch die folgenden Tipps:

Feste Bettgehzeiten – Unser Körper liebt Routinen. Wenn wir also immer zur gleichen Zeit ins Bett gehen, merkt sich unser Körper das und kann sich darauf vorbereiten. So können wir schneller einschlafen. (Auch eine feste Abendroutine kann helfen sich aufs schlafen vorzubereiten.)

Keine kurzen Naps am Tag – von dem Moment, in dem wir aufstehen, steigert sich unser Schlafdruck den ganzen Tag über. Wird ein Teil dieses Drucks schon am Tag abgebaut können wir abends schlechter einschlafen.



Euer Bett ist ein Schlafspace

– Das Bett sollte also nicht für Hausaufgaben oder fürs Zocken genutzt werden. Denn so schaltet unser Hirn nicht ab, wenn wir uns schlafen legen, weil es nicht weiß dass wir uns jetzt ausruhen wollen.

Gestaltet eure Schlafumgebung angenehm

– Also sorgt dafür, dass es dunkel und ruhig ist und ihr frische Luft in eurem Zimmer habt.

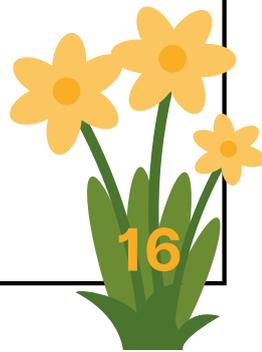
Nachts nicht auf die Uhr gucken – Solltet ihr nachts aufwachen seht auf keinen Fall auf die Uhr. Denn wenn ihr feststellt, dass die Nacht schon fast vorbei ist, setzt euch das unter Druck und ihr könnt vielleicht gar nicht mehr einschlafen.

Kein Koffein, Rauchen oder kohlenhydrathaltiges/fetthaltiges Essen

– Denn damit putschen wir uns auf und geben unseren Körper viel zu tun mit der Verarbeitung dieser Stoffe.

Kein Handy, Fernseher, etc, vor dem Schlafen gehen

– sicher für uns alle der schwerste Schritt. Aber durch das blaue Licht in digitalen Geräten wird unser Körper wacher und wir können schlechter einschlafen. Schaltet das Handy über Nacht am besten aus.



Für die unzähligen
Sommergeburtstage:

Geburtstags-

Geschenk



Ihr habt noch keine Idee was
ihr euren
Freunden7Verwandten zum
Geburtstag schenken sollt?
Dann verwandelt doch
einfach gewöhnliche Duplos
in nette kleine Komplimente.

Hierzu müsst ihr nur kleine
Quadrate (6,5cm x 6,5cm)
aus Papier ausschneiden.
Schreibt dann eure
Botschaften mittig auf die
Vierecke.

Jetzt müsst ihr das Papier
nur noch um einen Duplo-
Riegel wickeln und mit
Tesafilm fixieren.
Fertig.



Tipp: Schokolade in den Kühlschrank stellen ;)



Wraps als schnelles Mittagessen

ideal zum Mitnehmen

lecker

Rezepte für die Schule

auf den nächsten drei Seiten...

einfach

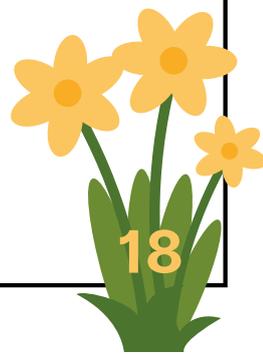


Energy Balls für die nötige Power



Käsestangen als Snack

schnell



ENERGY-BALLS

Dauer: 15 min + 30 min Kühlen - Niveau: einfach



- 1 Limette
- 150g entsteinte Datteln
- 100g Cashews
- 25g Kokosraspeln
- 1 EL Kokosöl



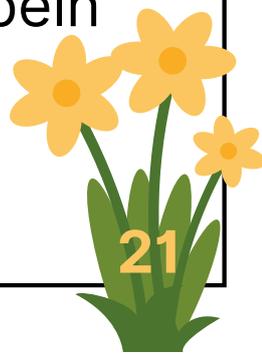
1. Cashews und Datteln möglichst klein hacken. Die Limette sehr gut abwaschen, die Schale abreiben und anschließend auspressen.



2. Nun alle Zutaten vermengen und zu einer festen Kugel kneten. Diese Kugel 30 min abgedeckt kühlen.



3. Jetzt nur noch kleine Kugeln rollen und diese in Kokosraspeln wälzen. Guten Appetit!



WRAP

Dauer: 5 min - Niveau: Einfach



1 Wrap (dünner Teigfladen)
Frischkäse / Joghurt
Gemüse nach Wahl
Käse



1. Wrap auftoasten und mit Frischkäse / Joghurt bestreichen. Danach bis zur Hälfte einschneiden.



2. Jedes Viertel mit den verschiedenen Zutaten belegen.



3. Nun nur noch zusammenklappen und schon ist euer Snack fertig!



Käsestangen

Dauer: 20 min + 10 min Backen - Niveau: Einfach



100g Schmand
1 Ei
1 Packung Blätterteig
100g geriebener Käse
Salz und Pfeffer



1. Schmand, Ei und Gewürze verquirlen.



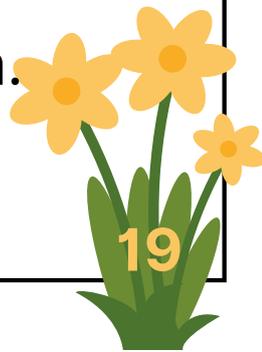
2. Blätterteig ausrollen und Schmandmischung sowie Käse darauf verteilen.



3. Den Teig in der Hälfte zusammenklappen und leicht andrücken. Dann dünne Streifen schneiden und diese leicht drehen.

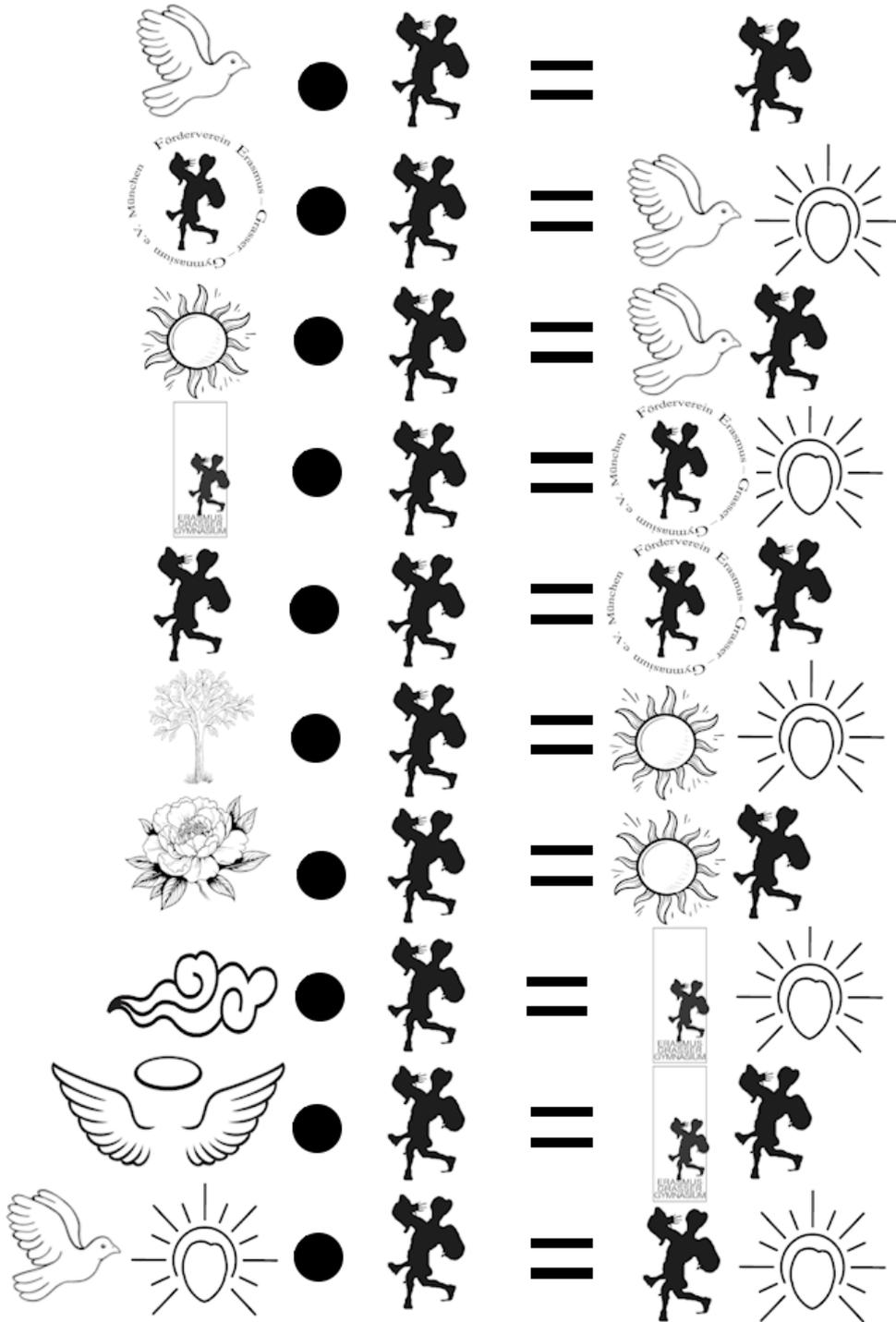


4. Die Stangen bei 200°C für ca. 10min backen. Guten Appetit!



RÄTSEL

Die Zahlen einer 1x1 Reihe wurden mit Zeichen ersetzt.
Welche Reihe ist die folgende?



<https://www.istockphoto.com/de/grafiken/baum-skizze>

<https://de.cleanpng.com/png-z2hqlg/>

<https://de.freepik.com/fotos-vektoren-kostenlos/sonne-zeichnung>

<https://www.etsy.com/de/listing/568765904/digitale-lavendel-zeichnung-von-hand>

<https://de.vecteezy.com/vektorkunst/27964616-pfingstrose-blume-und-blatter-zeichnung-vektor-hand-gezeichnet-graviert-tinte-illustration>

<https://homepage.egg-muenchen.de/index.php/de/schule>

<https://homepage.egg-muenchen.de/index.php/de/255-neuigkeiten-foerderverein>

<https://de.vecteezy.com/vektorkunst/20872352-engel-flugel-und-heiligenschein-schwarz-und-weiss-vektor-illustration>

<https://www.alamy.de/fotos-bilder/heiliger-heiligenschein.html?cutout=1&sortBy=relevant>

<https://bleib-gestreift.de/friedenstaube-zeichnen/>



Buch und Serientipps

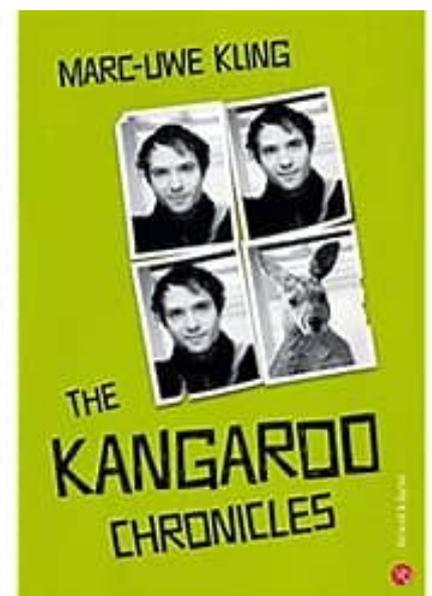
Mark-Uwe Kling - Die Känguru Chroniken

„Kannst du heute mal bezahlen?“, fragt das Känguru nach dem Essen.

„Heute?“, frage ich. „Mal?“, frage ich. „Ich muss immer bezahlen, weil du nie Geld mitnimmst.“

„Tja“, sagt das Känguru lächelnd. „So ist das in der Welt. Der eine hat den Beutel, der andere hat das Geld.“

Ob als Buch, Hörspiel oder Film - es ist super witzig zu sehen, wie ein kommunistisches Känguru bei dem Kleinkünstler Mark-Uwe Kling einzieht und dessen Leben völlig auf den Kopf stellt.



Spielempfehlung

Just One

Just One ist ein kooperatives Teamspiel, es kann also nur das Team zusammen gewinnen. Es geht darum, einem anderen Spielmitglied ein Begriff zu erklären, indem jede*r ein passendes Wort aufschreibt. Nun werden die kleinen Tafeln, die zum Schreiben benutzt werden, der ratenden Person gezeigt und er / sie muss das gesuchte Wort erraten. Das Spiel macht sehr viel Spaß, da man es so lange spielen kann, wie man will und man nie verliert. Außerdem muss man auch manchmal um die Ecke denken und man kann es mit sehr vielen Leuten spielen. Ab ca. 8 Jahren ist das Spiel geeignet. Just One erhielt im Jahre 2019 den Titel "Spiel des Jahres".



Preis: gebraucht ab ca. 7€; neu ab ca. 18€



Ankündigungen:

Der diesjährige Wandertag findet am 24.07. statt.

Alle Abiturient*innen werden am 28.06. ferierlich mit der Übergabe der Zeugnisse entlassen.

Am 15.07. ist das Sommerfest geplant. Direkt davor findet das Triball-Turnier zwischen Lehrkräften und Schüler*innen statt.

Du magst Programmieren, möchtest an der Schülerzeitung mitwirken oder das Insta-Profil der Schule ausbauen?

Komm in den Wahlkurs „Wir sind Grasser!“ !!!

Jeden **Mittwoch, 7. Stunde, in E211** (Info-Raum) bei Frau Schneider und Herrn Goßler!

Komm einfach vorbei, **wir freuen uns auf dich und deine Ideen!**



LETZE SEITE

Vorschau:

Die nächste Ausgabe erscheint

vorraussichtlich am 25.07.! Wir berichten über die Events, die

vor den Sommerferien stattfinden. Außerdem wird die Schulzeitung viele Rätsel, Rezepte, Buchtipps und weitere Inspirationen für die langen Ferien enthalten!



Impressum:

Wir freuen uns über eure Wünsche, Anregungen und Kritik! Ihr könnt uns über homepage.host@egg.muenchen.musin.de kontaktieren.

Diese Schulzeitung wurde mit Canva von Sophie G. (11d), Anni W. (10e), Daniel K. (8d), Jonas K. (8c) designed und geschrieben.

Alle Bilder stammen aus canva.com.

Schulzeitung des EGG

Fürstenrieder Str. 159 München

089 724 694870

